

Werbung, Service & Consulting



Konzeption
Fotorestoration
Layout · Druckvorstufe
Buch- und Zeitschriftenerstellung
Webdesign · Composing · Beschriftungen

Fon: (05 11) 52 48 94 89

Brunirode 36 · 30880 Laatzen · info@phoenix-werbeagentur.com

Saison 2004/2005

Heft 13



STADION-SPIEGEL

Punktspiel der Landesliga

SV Germania Grasdorf - Heeßeler SV
Sonntag, 27. Februar · 15 Uhr

Rethener Getränkemarkt

jetzt schöner und größer

Partyservice

- Zapfanlagen
- Biergarten-garnituren
- Leihgläser
- Ausschankwagen
- Tresen/Stehtische
- Bierpavillon
- Fassbierauswahl

Hildesheimer Str. 310 · 30880 Laatzen / Rethen
Tel.: 0 51 02 / 33 97 · Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr



Sportplatz Ohestraße · Laatzen-Grasdorf

PUSCHMANN

B E S T A T T U N G E N

Tag und Nacht

0511 - 86 42 96

Würzburger Str. 17

30880 Laatzen

In allen Fragen zur Bestattung (Erde-Feuer-See-anonym) oder zur privaten Bestattungsvorsorge beraten wir Sie sehr gern ausführlich und unverbindlich - auch zu Hause -

bürgernah mit optimaler Verkehrsanbindung, guten Parkmöglichkeiten, behindertengerechten und seniorenfreundlich gestalteten Räumen

SCHÖNE AUSSICHTEN

Eine gute Tasse Kaffee, ruhige und entspannte Atmosphäre, dazu die freundliche und kompetente Beratung unserer Reise-Experten. Mit Sicherheit der beste Anfang für Ihren Urlaub. Alle unsere Mitarbeiter legen sich mächtig ins Zeug und lesen Ihnen Ihre Urlaubswünsche von den Lippen ab. Da werden aus Ihren Urlaubsplänen mit Sicherheit „Schöne Ferien.“

Email: isernhagen.bothfelderstrasse@tui-reisecenter.com

 **TUI ReiseCenter**

REISEBÜRO ISERNHAGEN / BOTHFELDER STRASSE 26 A
30916 ISERNHAGEN-AWB / TELEFON (05 11) 61 90 02



DAS FÄNGT JA GUT AN!

BÄCKEREI - KONDITOREI

Café *Volkmann*

Sonntags Kuchenverkauf
von 11.00 bis 13.00 Uhr

Café Volkmann
ist Lieferant der
Gaststätte "Zur Leinemasch" Osterstraße 24 · 30880 Laatzen - Gleidingen



Gilde Ratskeller

DAS KÜHLE GOLD

Gaststätte und Restaurant

Zur Leinemasch

Kalte und warme Küche Zusätzlich sonntags von
täglich von 18:00 bis 22:30 Uhr 12:00 bis 14:00 Uhr Mittagstisch
Mittwochs Ruhetag

Unsere Gesellschaftsräume eignen sich hervorragend für
Polterabende, Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläums- und Betriebsfeiern!

Ohestraße 8 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 68 40



1. Pokalrunde	10.08. DI	Germania	-	Fortuna Sachsenross	1:3
1. Spieltag	15.08. SO	Germania	-	SV B-W Neuhof	5:0
2. Spieltag	22.08. SO	TuS Garbsen	-	Germania	0:1
3. Spieltag	29.08. SO	Germania	-	ASC Nienburg	0:3
4. Spieltag	05.09. SO	Germania	-	1. FC Wunstorf	1:1
5. Spieltag	19.09. SO	Egestorf-Langreder	-	Germania	2:0
6. Spieltag	26.09. SO	Germania	-	Barnstorfer SV	3:2
7. Spieltag	02.10. SA	SV Bockenem	-	Germania	3:0
8. Spieltag	10.10. SO	Germania	-	SV 07 Linden	4:1
9. Spieltag	17.10. SO	Halvestorf-Herkendorf	-	Germania	0:4
10. Spieltag	24.10. SO	Germania	-	TSV Havelse	1:2
11. Spieltag	30.10. SA	SC Twistringen	-	Germania	5:3
12. Spieltag	07.11. SO	Germania	-	TSV Barsinghausen	4:0
13. Spieltag	14.11. SO	Heeßeler SV	-	Germania	1:2
14. Spieltag	21.11. SO	Germania	-	SV Bavenstedt	1:1
15. Spieltag	28.11. SO	SF Ricklingen	-	Germania	2:1
16. Spieltag	13.02. SO	Germania	-	SF Ricklingen	15:00
17. Spieltag	19.02. SA	SV Bavenstedt	-	Germania	15:00
18. Spieltag	27.02. SO	Germania	-	Heeßeler SV	15:00
19. Spieltag	06.03. SO	TSV Barsinghausen	-	Germania	15:00
20. Spieltag	13.03. SO	Germania	-	SC Twistringen	15:00
21. Spieltag	20.03. SO	TSV Havelse	-	Germania	15:00
22. Spieltag	03.04. SO	Germania	-	Halvestorf-Herkendorf	15:00
23. Spieltag	10.04. SO	SV 07 Linden	-	Germania	15:00
24. Spieltag	17.04. SO	Germania	-	SV Bockenem	15:00
25. Spieltag	23.04. SA	Barnstorfer SV	-	Germania	16:00
26. Spieltag	01.05. SO	Germania	-	Egestorf-Langreder	15:00
27. Spieltag	07.05. SA	1. FC Wunstorf	-	Germania	16:00
28. Spieltag	22.05. SO	ASC Nienburg	-	Germania	15:00
29. Spieltag	29.05. SO	Germania	-	TuS Garbsen	15:00
30. Spieltag	05.06. SO	SV B-W Neuhof	-	Germania	15:00

Impressum:
Herausgeber: Fußballförderverein Grasdorf · Redaktion: Karl-Peter Hellemann, Maren Hellemann
Verantwortlich für Inhalt und Annoncen: Karl-Peter Hellemann, Ohestraße 3, 30880 Laatzen
Titelfoto: Bastian Kroll
Layout · Satz · Digitaldruck von PHOENIX Werbung · Laatzen · www.phoenix-werbeagentur.com

Unser heutiger Gast, der **Heeßeler SV**, kämpft engagiert um den Klassenerhalt. Zur Situation des mittlerweile einzigen Vereins aus dem nördlichen und östlichen Bereich der Region Hannover schrieb die Hannoversche Allgemeine Zeitung Anfang Mitte Februar: „Für den HSV ist der Prozess, sich in der höchsten Spielklasse des Bezirks zu etablieren, längst nicht abgeschlossen. Auch nicht im dritten Jahr nach dem Aufstieg. Ein ehrgeiziger Trainer wie Andreas Schaper hätte sich indes mit großer Wahrscheinlichkeit bereits nach anderen Aufgaben umgesehen, fände er in Heeßel nicht die Mittel, derer es für ein erfolgsorientiertes Arbeiten bedarf. Was in diesem speziellen Fall nicht zuletzt bedeutet, sich danach zu richten, was der Nachwuchsbereich des Vereins hergibt. Allen kritischen Stimmen zum Trotz, die nach sechs Niederlagen zu Beginn dieser Saison und wochenlangem Aufenthalt im Tabellenkeller laut geworden sein dürften. Eine Entwicklung braucht eben Geduld, Schaper hat sie. Und vier Siege in den letzten fünf Heimspielen der Hinrunde waren die Bestätigung für sein Konzept. Dass bei allem Vertrauen in die Nachwuchskräfte auch auf erfahrenes Personal schwerlich verzichtet werden kann, steht außerhalb der Diskussion. Mit einem wie Marcus Kallmeyer etwa, dem von Verletzungen geplagten Libero, wäre die Heeßeler Abwehr wohl stabiler. Stattdessen musste Schaper auf dieser Position häufig experimentieren - 34 Gegentore in 15 Partien stellen in diesem Zusammenhang eine durchaus verbesserungswürdige Quote dar. Zumal abzuwarten bleibt, wie schnell der stürmende Routinier Christian Gilica nach seiner Genesung wieder in Tritt kommt und wie sich die Rückkehr von Marc Wielitzka, der seine Zelte bei den Amateuren des VfL Wolfsburg abgebrochen hat, bezahlt machen wird.“

Bei der Germania wird es heute zwei Veränderungen geben. Viele im Verein - an der Spitze ich selbst - wollten es nicht glauben: Aber Didi Göldner hat seine Absicht wahr gemacht und wird aus persönlichen Gründen nicht mehr in der 1. Herren spielen, sondern statt dessen die Meisterschaftsambitionen der Alten Herren unterstützen. Wieder neu im Kader ist dafür Michel Costa, der vom 1. FC Egestorf-Langreder zurückgekehrt ist. Ich bin sehr gespannt, wie Günter Weis sein Team in diesem ersten Spiel in der Nach-Göldner-Ära einstellen wird. Heeßel ist in den letzten Jahren ein immer unbequemer Gegner gewesen. Trotzdem tippe ich auf einen knappen Heimsieg: 3:2

Viele Zuschauer werden heute überrascht sein: Die **überdachte Tribüne** für ca. 120 Zuschauer ist fast fertig! Die lange Jahre nur diskutierten Pläne wurden unter Federführung von Werner Lesching umgesetzt. Allerdings steht die Finanzierung noch nicht ganz. Mit dem Vorstand des SV Germania ist abgestimmt, dass vielfältige Aktivitäten rings um den Fußball im Sportpark Ohestraße für zusätzliche Einnahmen sorgen sollen. Machen Sie also mit, wenn Sie heute für den Ergebnistipp angesprochen werden. Auch mit



Initiator Werner Lesching hat es geschafft: Die überdachte Zuschauertribüne ist kurz vor der Vollendung.

einer kleinen Spende an den Fußballförderverein (Konto 31.006.539 bei der Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80) können Sie den Bau der Überdachung fördern. Und überlegen Sie, ob Sie nicht diesen Anlass nutzen wollen und die Mitgliedschaft im Fußballförderverein beantragen. Auf Seite 16 finden Sie das Beitrittsformular. Mit Ihrer Mitgliedschaft fördern Sie den Fußballsport sowohl im Jugend- als auch im Herrenbereich!

Zur **Tabellensituation**: Spitzenreiter Bockenem strauchelte in der letzten Woche mit 3:5 in Twistringen und muss seine Tabellenführung heute gegen den TSV Havelse behaupten. Die Verfolger Wunstorf und Nienburg haben aber ebenso schwere Gegner mit Neuhof und Bavenstedt. Am Tabellenende kämpft Schlusslicht Barsinghausen heute ausgerechnet beim Lokalrivalen Egestorf um die letzte Chance für einen Klassenerhalt.

Eine Bemerkung zum aktuellen Wettskandal im deutschen Fußball. Ich zitiere gern Eberhard Wacker, den stellvertretenden Vorsitzenden des NFV-Kreises Hannover-Land: „Unsere Schiedsrichter haben es schlicht und ergreifend nicht verdient, in irgendeiner Weise diffamiert zu werden. Vielmehr sollten wir froh sein, dass sich eine große Zahl an Sportkameraden für die Aufgabe als Spielleiter zur Verfügung stellt und so ein wettkampfnäher Spielbetrieb überhaupt möglich ist. Erkennen wir die Leistung eines jeden Schiedsrichters an und gehen wir alle davon aus, dass unsere Schiedsrichter nach bestem Wissen und Gewissen entscheiden und von Spiel zu Spiel ihr Bestes geben. In der Bundesliga genauso wie in der Kreisklasse.“ In diesem Sinne begrüßen wir als Leiter des heutigen Spiels **Schiedsrichter Andre Felis** mit seinen Assistenten Maryan Fijalkowski und Daniel Lange.

Wir begrüßen unsere Gäste ganz herzlich im Sportpark Ohestraße und wünschen viel Spaß beim heutigen Punktspiel. Wir würden uns freuen, Sie zum nächsten Punktspiel am 13. März um 15 Uhr gegen den SC Twistringen wieder zu sehen!

Werner Lesching



Fleischerei

Feine Fleisch- und Wurstwaren
Kalte Platten
Grillspezialitäten

L. Lerchenberger

Hildesheimer Straße 182 · 30880 Laatzen · Telefon (05 11) 82 15 50

Springborn & Partner

Als Versicherungsmakler sind wir Spezialisten für gewerbliche Versicherungen und für private Versicherungen. Wir arbeiten mit allen namhaften deutschen Versicherungsgesellschaften zusammen. Derzeit unterhalten wir ständige geschäftliche Kontakte zu über 40 Versicherungsgesellschaften. Unsere Unabhängigkeit garantiert unseren Kunden auf diese Weise außer einer optimalen Gestaltung Ihres Versicherungsschutzes auch ein umfassendes Programm bewährter Dienstleistungen.



Verband
Deutscher
Versicherungs-
Makler e.V.

Uwe Springborn
Talstraße 5
30982 Pattensen
Telefon 05101 1 22 23



Steilpass - Sport TV Hannover e.V.

Berichte vom Fußball aus dem Kreis Hannover im OK Hannover

Sport TV mit dem kleinen Sport
aus Ihrer Nachbarschaft

Jeden Mittwoch live von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wiederholung
mittwochs von 21:05 bis 22:05 Uhr
sonntags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Zu empfangen im Kabelnetz der Region Hannover
Sonderkanal 11 (Euronews) - Offener Kanal Hannover

www.steilpass.de



Ihre kompetenten Partner für Peugeot
BMW · VW · Mercedes · Audi · Citroën



- EU-Fahrzeuge
- Neuwagenvermittlung
- Jahreswagen
- Dienstwagen
- Gebrauchte
- Service für alle Fabrikate

baumann automobile GmbH
Lüneburger Straße 12 · 30880 Laatzen
www.baumann-automobile.de

Telefon (0 51 02) 93 66-0
Telefax (0 51 02) 93 66-30
info@baumann-automobile.de

Colors unlimited. holldorfb KAROSSERIE & LACK

Hildesheimer Straße 72
30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 86 12 72
Fax 05 11 / 8 79 10 18

Hildesheimer Straße 26 a
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 6 49 33
Fax 0 51 21 / 6 54 91



Beitrittserklärung

An den
Fußballförderverein Grasdorf e. V.
Karl-Peter Hellemann
Ohestraße 3

30880 Laatzen

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Fußballförderverein Grasdorf e. V., erkenne die Vereinsatzung an und verpflichte mich zur regelmäßigen Beitragszahlung.

Die Mitgliederverwaltung erfolgt mit Hilfe der EDV. Die Daten der Mitglieder werden zu diesem Zweck unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert.

Ich ermächtige den Verein widerruflich, die von mir zu zahlenden Beiträge vierteljährlich von meinem Konto einzuziehen.

Zusätzlich zum satzungsgemäßen Beitrag von derzeit € 3,00 will ich einen freiwilligen Beitrag von monatlich € _____, ___ zahlen. Über diesen Betrag erhalte ich eine Spendenbescheinigung.

_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Straße	Postleitzahl, Ort
_____	_____
Geburtstag	Telefon
_____	_____
Kto.-Nr.	Bankleitzahl
_____	_____
Institut	
_____	_____
Datum	Unterschrift



Unser heutiger Gegner: Heebeler SV



Trainer

Andreas Schaper wie bisher.

Neuzugänge

Marc Rosenmeyer (TSV Haimar/Dolgen), Stefan Weber (HSC Hannover und Niclas Manke (TSV Fortuna Sachsenroß sowie aus der eigenen Jugend Dominik Düsterhus, Henrik Ernst, Michael Fitzner, Sebastian und Florian Jackowski, Mark Thorn-dyke und Adnan Zuko.

Abgänge

Mark Wielitzka (VFL Wolfsburg), Oliver Schmitz (MTV Mellendorf), Per Michelsen (Studium in Köln), Marc Flohr (Berufsbedingte Pause), Marco Kriescher (Altherren), Felix Grimpe, Martin Mohs, Torsten Schmidt und Matthias Radtke (2. Herren).

Ziel

Nicht abzusteigen.

Torhüter

Nicolas Manke, Sven Saatmann und Jörg Halm.

Abwehr

Thomas Bruns, Marcus Kallmeyer, Sebastian Kornath, Thomas Kreutz, Matthias Löw, Marc Rosenmeyer, Denis Strauch und Stefan Weber.

Mittelfeld und Angriff

Dominik Düsterhus, Henrik Ernst, Michael Fitzner, Sebastian und Florian Jackowski, Mark Thorn-dyke, Adnan Zuko, Christian Gillica, Jens Röhl, Ralf Schenk und Marc Schmitz.

Meisterschaftsfavoriten

SV Bockenem, ASC Nienburg und SV Bavenstedt.

Das letzte Punktspiel: Ungeduldige Heebeler verlieren 1:3



Burgdorf-Heebel (dh). Es lief die 63. Minute, als die Zeichen für den Heebeler SV gut standen, aus einem 0:2-Rückstand doch noch einen „Dreier“ zu machen. Mark Wielitzka hatte gerade das Anschlussstor erzielt, obendrein gab es einen Platzverweis für den Gegner. „Eigentlich war damit alles klar“, meinte HSV-Coach Andreas Schaper, als er das Spiel der Fußball-Landesliga beim Barnstorfer SV Revue passieren ließ und jene 63. Minute für den Wendepunkt hielt.

Doch es kam anders beim Start in die Rückrunde. Es kam anders, weil es dem Heebeler Team noch an der nötigen Abgebrühtheit fehlte, wie Schaper nach der 1:3-Niederlage erklärte. Nach Wielitzkas Treffer habe seine Mannschaft nicht die erforderliche Geduld gehabt, die noch zur Verfügung stehenden 27 Minuten mit einem Mann mehr auf dem Platz zur Weichenstellung zu nutzen. Timo Nowak sorgte stattdessen mit dem dritten Barnstorfer Tor beizeiten für die Vorentscheidung. „Und am Ende stehen wir dumm da“, sagte der HSV-Trainer ermüdet, „das geht eigentlich gar nicht.“

Auch die Anfangsphase hatte Schaper bei seinem Resümee noch in Erinnerung, denn es war seine Mannschaft, die das Spiel bestimmte - Barnstorfer Angriffe gab es in dieser Zeit nicht. Dennoch waren es die Hausherren, die zuerst jubelten,

durch Tore von Dirk Meyer und Kai Pankow binnen fünf Minuten, die den Heebelern bis zur Pause sichtlich an die Substanz gingen. „Wir waren völlig geplättet“, meinte Schaper.

Die Gäste aus Burgdorf, die in der Tabelle von den Barnstorfern überholt wurden und sich wieder in größerer Abstiegsgefahr anstatt in der Nähe des Mittelfeldes befinden, brauchten sich für ihre Leistung nicht zu grämen. Sie gaben nicht auf, erarbeiteten sich auch in den Schlussminuten noch Chancen zur Resultatsverbesserung durch Jens Röhl, Wielitzka, Henrik Ernst und Stefan Weber. Bis sich der laufende Verjüngungsprozess der Mannschaft in anhaltendem Erfolg niederschlägt, braucht der HSV-Anhang indes das, was die Spieler in Barnstorf nicht hatten: Geduld.

HSV: Manke - Rosenmeyer (46. Ruff) - Löw (46. Schenk), Strauch - Weber, Ernst, F. Jackowski (70. Fitzner), Bruns, Wielitzka - Röhl, Gillica.

Tore: 1:0 (28.) Dirk Meyer, dessen Schuss von Marc Rosenmeyer noch abgefälscht wird, 2:0 (32.) Kai Pankow nutzt einen Fehler von Stefan Weber, 2:1 (63.) Mark Wielitzka aus kurzer Distanz nach einem Freistoß von Christian Gillica, 3:1 (68.) Timo Nowak nach einem Eckstoß.





Peter Max Müller

Obere Reihe von links: Betreuer Bernd Narjes, Dirk Falkner, Tarek Tamman (Eintracht Hiddesdorf), Dennis Lux, Harald Sauermann, Candy Walter, Omar Khoram (A-Junioren) und Trainer Günter Weis.

Mittlere Reihe: Henrik Busche, Mattes Gallasch (A-Junioren), Piotr Poltorak (Polen), Mohammed Kazhai (A-Junioren), Dominic Sbbe (A-Junioren), Markus Tarrach (A-Junioren), Robert Aue und Eric Kumbu-Konde

Untere Reihe: Marco Steler (Osterburger FC), Adib Solami, Dirk Göldner, Oliver Zwillus (96 A-Junioren), Oliver Lassoff, Steffen Hellemann, Marco Maab und Timm Sabatino.

Auf dem Bild fehlen Physiotherapeut Axel Barenbruch, Robert Bogdanovic (Haimar-Dolgen), Fabian Bonini, Jan Schwarz und Walter Zimmermann.

© Bastian Kroll

Bochums Trainer Peter Neururer hat eine Lawine ins Rollen gebracht: Der Schiedsrichter-Skandal erfasst nun auch Bayern München und Saudi-Arabien. Dramatische Entwicklungen deuten darauf hin, dass der Schiedsrichter-Skandal im deutschen Fußball erheblich gigantischere Ausmaße annimmt als bisher vermutet. Neben dem geständigen Referee Robert Hoyzer sollen hunderte von weiteren Schiedsrichtern und Dutzende von Profivereinen darin verwickelt sein. Nachdem vergangene Woche der Bochumer Trainer Peter Neururer schon seine Recherchen der Öffentlichkeit preisgegeben hatte, meldeten sich gestern auch andere Geschädigte zu Wort. „Wenn alles mit rechten Dingen zugegangen wäre“, so Corny Littmann, Präsident des FC St. Pauli, „dann wären wir heute die Nummer eins in Hamburg und der HSV in der Regionalliga.“

Ein führender Vertreter des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), der ungenannt bleiben möchte, kann dieser Einschätzung nicht widersprechen. „Es stimmt“, gibt der Mann kleinlaut zu, „wir haben klare Hinweise darauf, dass unsere Schiedsrichter eine Vielzahl von Fußballspielen nicht nur absichtlich verpiffen haben, sondern auch unabsichtlich.“ Verschiedene Stichproben forderten verheerende Ergebnisse zutage. So konnten bei einem Schalke-Spiel aus dem Jahre 1997 nicht weniger als 27 Fehlentscheidungen der Referees zuungunsten der Gelsenkirchener festgestellt werden. Besonders auffällig in diesem Match waren die Linienrichter, bei denen es sich, wie Nachforschungen ergaben, aber gar nicht um die angesetzten Linienrichter gehandelt hatte. Die seien nicht rechtzeitig aus dem Bordell zurückgekommen, deshalb habe man zwei Herren aus dem VIP-Bereich gebeten, für die Abwesenden einzuspringen. Die Betroffenen hätten sich als unparteiisch deklariert, erst später sei bekannt geworden, dass beide aus Dortmund stammten. Dem offiziellen Schiedsrichterbeobachter sei damals nichts Verdächtiges aufgefallen. „Aus heutiger Sicht könnte man sagen, das war ein Fehler“, räumte nun Schiedsrichter-Obmann Hellmut Krug ein.

Nach den vorliegenden Erkenntnissen kommt der DFB kaum daran vorbei, nicht nur die beanstandeten Hoyzer-Spiele zu untersuchen, sondern sämtliche Erst- und Zweitliga-Partien der vergangenen zehn Jahre einer Prüfung zu unterziehen, insgesamt mehr als 6.000 Partien. Die Sender ARD, SAT 1 und Premiere haben sich bereit erklärt, ihre Archive „im Sinne einer rückhaltlosen Aufklärung“ zur Verfügung zu stellen. Bundesinnenminister Otto Schily forderte in einer ersten Stellungnahme „drastische Strafen“.

Da eine Neuansetzung sämtlicher irregulärer Matches „aus terminlichen Gründen kaum praktikabel“ sei, will man die Tabellen mit einem so genannten Neururer-Index bereinigen. Anschließend müssten die entsprechenden Konsequenzen gezogen werden. Nach ersten Hochrechnungen ist danach Bayern München schon 2001 aus der Bundesliga abgestiegen und Schalke 04 im Jahr davor, weshalb die „Meisterschaft der Herzen“ mitsamt Vierminutenfinale komplett aus dem Gedächtnis zu streichen ist. Deutscher Meister wurde in den letzten vier Jahren dreimal der VfL Bochum, einmal soll Bayer Leverkusen die Nase vorn gehabt haben. „Vermutlich ein Rechenfehler“, glaubt ein DFB-Vertreter, der als gelernter Jurist hohe Gefängnisstrafen für die meisten deutschen Schiedsrichter nicht ausschließt: „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.“

Die größte Sorge gilt derzeit der Möglichkeit, dass der Skandal internationale Dimensionen erreichen könnte. Besonders sensibel in diesem Zusammenhang die Weltmeisterschaft 2002. Schon das erste deutsche Spiel gegen Saudi-Arabien sei früh durch einen fälschlich zuerkannten Freistoß komplett aus der Bahn geraten. In einer Ad-hoc-Analyse errechnete Peter Neururer auf dieser Basis anstelle des 8:0-Sieges eine 1:2-Niederlage. „Wir wären ausgeschieden und hätten Rudi Völler schon damals raus-schmeißen müssen“, sagt ein hochrangiger Fußballfunktionär. „Klinsmann hätte die EM in den Sand gesetzt, also müssten wir von Rechts wegen sofort Lothar Matthäus zum Bundestrainer berufen.“ Eine grauenhafte Vorstellung, selbst für WM-Organisator Franz Beckenbauer: „Wenn die Scheichs das spitzkriegen, können wir zusperrern.“

MATTI LIESKE © taz





Lächeln inklusive.

Urlauberherz, was willst du mehr:

Angebote aller großen Reiseveranstalter. Individualreisen. Flüge mit namhaften Airlines. DB-Fahrkarten, Kreuzfahrten, Fährpassagen. Dazu das Wichtigste: die kompetente Beratung. Lächeln inklusive.

STIFTUNG WARENTEST

GUT

Im Test: Beratungsleistung von 16 Reisebüroketten und Franchisesystemen
2 gut, 11 befriedigend, 3 ausreichend

test **4/2000**



REISEBÜRO ISERNHAGEN · Bothfelder Straße 26 A · 30916 Isernhagen-AWB
Tel. (05 11) 61 90 02 · Email: isernhagen.bothfelderstrasse@tui-reisecenter.com

Kader 2004

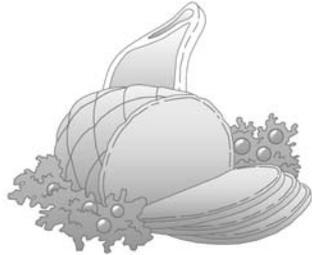


		Punktspiele		
Name	Jahrgang	spielt bei  seit	Einsätze	Tore
Torhüter				
Ernst, Alexander	1986	1992		
Lassoff, Oliver	1972	2003		
Zwillus, Oliver	1985	2004	15	
Abwehr				
Costa, Michel	1984	2005		
Bogdanovic, Robert	1977	2004	1	
Hellemann, Steffen	1981	1987		
Lux, Dennis	1977	2002	15	1
Sauermann, Harald	1980	2002	13	
Schwarz, Jan	1981	1991		
Schweigmann, Gerrit	1970	2000	4	
Tanman, Tarek	1984	2004	4	
Mittelfeld				
Aue, Robert	1982	2002	11	1
Bonini, Fabian	1981	2003	12	8
Busche, Henrik	1984	2001	11	
Falkner, Dirk	1975	1991	15	1
Gallasch, Mattes	1985	2003	2	
Göldner, Dirk	1969	2000	12	3
Kazhai, Mohammed	1985	2000	2	
Maas, Marco	1984	1997	12	
Sabatino, Timm	1975	2004	14	
Tarrach, Markus	1985	1996	6	
Zimmermann, Walter	1975	1995		
Sturm				
Khoram, Omar	1985	1999	10	3
Poltorak, Piotr	1979	2004	10	
Soltani, Adib	1982	1997	13	4
Sube, Dominic	1985	2002		
Walter, Candy	1981	2002	14	8





Der Stress zum Jahreswechsel ist vorbei. Nun wollen wir mit neuem Schwung und speziellen Angeboten das Jahr 2005 in Angriff nehmen:



**Samstag, 19. März 2005
Angrillen im Biergarten**

wie am 19. Februar feiern wir im Biergarten.



**Sonntag, 27. März 2005
Osterbrunch**

Ein Feiertagsbrunch mit vielen Leckereien rund um das Thema Ostern.



**Samstag/Sonntag, 9. + 10. und
16. + 17. April 2005
Grillspezialitäten:**

Wir bieten im Lokal verschiedene Speisen vom Grill, z. B. Rippchen, Steaks...

**Sonntag, 30. April 2005
Tanz in den Mai**

Wir tanzen in den Mai mit fetziger Musik, Maibaumaufstellung...



**Donnerstag, 5. Mai 2005
Offizielle Biergarteneröffnung**

Wir hoffen auf einen schönen Sommer und feiern den „offiziellen“ Beginn der Biergartensaison.

Wenn wir mit unseren Angeboten Ihr Interesse geweckt haben, reservieren Sie rechtzeitig telefonisch unter (05 11) 82 68 40 Ihren Tisch!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Mit freundlichen Grüßen

Ihr Leinemasch-Team

	Bockenem	Wunstorf	Nienburg	Havelse	Germania	Neuhof	Ricklingen	Bavensted	Halvestorf	Egestorf	Garbsen	Heeßel	Twistringen	Barnstorf	Linden	Barsingh.
1 SV Bockenem	L 4:4	23.4	26.2	3:0	7.5	1:1	28.5	4:1	9.4	6:1	4:0	11.12	2:0	12.3	12.2	
2 1. FC Wunstorf	19.3	A 1:0	1:1	7.5	5:1	2:0	2:1	19.2	23.4	3:0	5:1	5:1	9.4	5.3	1.5	
3 ASC Nienburg	2:1	29.5	N	3.4	22.5	13.2	12.12	27.2	0:4	2:0	2:3	1:0	5:1	1.5	17.4	13.3
4 TSV Havelse	0:3	5.6	1:5	D	20.3	1:1	24.4	5:3	5:2	0:0	10.4	8.5	29.5	6.3	20.2	4:1
5 Germania Grasdorf	17.4	1:1	0:3	1:2	E	5:0	13.2	5.12	3.4	1.5	29.5	27.2	13.3	3:2	4:1	4:0
6 BW Neuhof	1:2	27.2	1:3	17.4	5.6	S	2:1	13.3	3:2	0:3	20.2	1:2	2:1	22.5	1.5	3.4
7 SF Ricklingen	22.5	13.3	20.2	0:2	2:1	6.3	L	2:0	1.5	5.6	0:1	3.4	17.4	4:2	4:0	1:0
8 Bavenstedter SV	0:3	2.4	1:5	1.5	19.2	0:2	19.3	I	3:2	27.11	5.3	3:1	4:1	5.6	21.5	21.4
9 Halvestorf/Her.	6.3	4.12	10.4	13.2	0:4	24.4	2:2	8.5	G	20.3	5:0	2:0	3:2	5:7	4:2	29.5
10 Egestorf-Langreder	2:3	2:8	8.5	13.3	2:0	29.5	0:0	13.2	0:0	A	4:0	5.12	2:0	17.4	3.4	27.2
11 TuS Garbsen	1.5	13.2	5.6	1:1	0:1	5.12	27.2	0:4	17.4	22.5	*	13.3	3.4	6:1	4:0	4:2
12 Heeßeler SV	5.6	17.4	6.3	0:6	1:2	20.3	4:0	10.4	22.5	20.2	4:1	*	1.5	3:1	1:3	5:0
13 SC Twistringen	19.2	21.5	19.3	2:3	5:3	9.4	1:2	23.4	5.6	5.3	3:0	3:2	2	1:1	4:4	7.5
14 Barnstorfer SV	2.4	2:2	1:2	1:1	23.4	1:3	28.5	0:0	12.3	0:0	7.5	12.2	26.2	0	4:1	5.2
15 SV 07 Linden	1:5	1:6	3:0	5.12	10.4	1:3	8.5	3:4	27.2	3:2	24.4	29.5	13.2	20.3	0	0:2
16 TSV Barsinghausen	28.11	2:1	31.10	22.5	6.3	0:2	10.4	0:2	3:1	12.12	20.3	24.4	1:3	20.2	5.6	4

Gut essen, gut trinken, sich wohlfühlen bei uns selbstverständlich!

Gaststätte und Restaurant „Zur Leinemasch“



1. Liga



Was unsere Mannschaft tagtäglich leistet, hat einen Spitzenplatz verdient. In den Disziplinen Service und Beratung sind wir der Publikumsliebbling, im Angebot der Star.

Wenn es um Neu- oder Gebrauchtwagen geht, wenn Service, Reparaturen oder Ersatzteile benötigt werden – unser Teamgeist und Leistungsbereitschaft kennt keine Grenzen.

Ein Platz im Mittelfeld reicht uns nicht, wir spielen in der 1. Liga – unseren Kunden zu liebe.

Spielen Sie den Ball – wir sind bereit.

Markenspezialist



Markenspezialist



Petermax Müller

... dahinter steht Kompetenz

Autohaus Laatzen Petermax Müller GmbH
Petermax-Müller-Straße 2 · 30880 Laatzen/Rethen
Telefon 05102/93 93-0 · Net: www.pm-mueller.de



Beweglichkeit

ist unsere Stärke.

Unsere Mannschaft besteht aus vielen Spezialisten, die ein eingeschworenes Team bilden.

Tagtäglich beweisen wir Flexibilität, damit Sie immer beweglich bleiben. Ob Beratung, Service, Ersatzteilversorgung oder Mietwagen – bei uns sind Sie mit Ihrem Auto in den besten Händen.



Petermax Müller

... dahinter steht Kompetenz

Autohaus Laatzen Petermax Müller GmbH
Petermax-Müller-Straße 2 · 30880 Laatzen
Telefon 05102/93 93-0 · www.pm-mueller.de





Die Nachholspiele

Sonntag, 05.12.2004

TSV Barsinghausen	-	ASC Nienburg	1 : 5
SV Germania Grasdorf	-	SV Bavenstedt	1 : 1
Egestorf-Langreder	-	Heebeler SV	2 : 1

Samstag, 11.12.2004

SV Bockenem	-	SC Twistringen	6 : 1
-------------	---	----------------	-------

Sonntag, 12.12.2004

ASC Nienburg	-	SF Ricklingen	0 : 0
--------------	---	---------------	-------

Samstag, 05.02.2005

Barnstorfer SV	-	TSV Barsinghausen	4 : 0
----------------	---	-------------------	-------

Sonntag, 06.02.2005

SV 07 Linden	-	TSV Havelse	1 : 0
TuS Garbsen	-	SV B-W Neuhof	1 : 3
Halvestorf-Herkendorf	-	1. FC Wunstorf	ausgefallen

Samstag, 26.03.2005

SV Bavenstedt	-	Egestorf-Langreder	
TSV Barsinghausen	-	SV Bockenem	

Dienstag, 19.04.2005

TSV Barsinghausen	-	Egestorf-Langreder	
-------------------	---	--------------------	--

Pl	Verein	Sp	g	u	v	Tore	Diff.	Pkt.
1. (1.)	SV Bockenem	15	11	2	2	50:19	31	35
2. (2.)	1. FC Wunstorf	14	9	4	1	46:17	29	31
3. (3.)	ASC Nienburg	15	10	1	4	35:18	17	31
4. (4.)	TSV Havelse	15	7	5	3	33:23	10	26
5. (5.)	BW Neuhof	15	8	1	6	25:28	-3	25
6. (6.)	SV Germania Grasdorf	15	7	2	6	30:23	7	23
7. (7.)	SF Ricklingen	15	6	4	5	19:18	1	22
8. (8.)	SV Bavenstedt	14	6	2	6	26:27	-1	20
9. (9.)	Egestorf-Langreder	13	5	4	4	19:17	2	19
10. (10.)	SSG Halvestorf-Herkendorf	14	5	2	7	33:35	-2	17
11. (11.)	Barnstorfer SV	16	4	5	7	30:34	-4	17
12. (14.)	SC Twistringen	16	5	2	9	34:46	-12	17
13. (12.)	TuS Garbsen	15	5	1	9	23:40	-17	16
14. (13.)	Heebeler SV	16	5	0	11	26:37	-11	15
15. (15.)	SV Linden 07	15	4	1	10	24:47	-23	13
16. (16.)	TSV Barsinghausen	13	3	0	10	12:36	-24	9

Der heutige Spieltag (in Klammer die Ergebnisse der Hinspiele)

BW Neuhof	-	1. FC Wunstorf	(1:5)
Barnstorfer SV	-	SC Twistringen	(1:1)
ASC Nienburg	-	SV Bavenstedt	(5:1)
Egestorf-Langreder	-	TSV Barsinghausen	
SV Germania Grasdorf	-	Heebeler SV	(2:1)
TuS Garbsen	-	SF Ricklingen	(1:0)
SV Linden 07	-	SSG Halvestorf-Herkendorf	(2:4)
SV Bockenem	-	TSV Havelse	(3:0)




PUMA®

Hannovers
Mannschaftsausrüster



Calenberger Esplanade

... seit August



Calenberger Esplanade 2c Fon (0511) 45841 31
Fax (0511) 45841 32